

Hertha BSC

Beitrag von „hacklberry“ vom 8. März 2021, 22:07

Noch so einer mit richtig Bodenhaftung bei dem Verein. Hertha Aufsichtsratsmitglied Georg Kofler (Ex-Premiere/Sky Chef) kommt in einem Interview mit der Berliner Zeitung mal so richtig sympathisch rüber. Der passt wie die Faust aufs Auge.

[Georg Kofler: „Hertha BSC kann in ein paar Jahren weltbekannt sein“](#)

[Zitat von Berliner Zeitung](#)

Können Sie nachvollziehen, dass Lars Windhorst in Hertha BSC investiert?

Jeder weiß, dass das ein Risikoinvestment ist. Aber auch eins mit strategischem Weitblick. Man wird da sicher den einen oder anderen Rückschlag hinnehmen müssen. Aber wenn da eines Tages das richtige Team zusammengestellt ist, dann hat Hertha allemal das Zeug, um ein Big City Club zu sein. Berlin hat jedenfalls einen Big City Club verdient.

Kann das nicht auch Union Berlin sein?

Ich finde den Weg von Union Berlin ausgesprochen eindrucksvoll und bin begeistert, wie die das geschafft haben, sich in der Bundesliga Respekt zu verschaffen. Das ist eine große Leistung, auch eine große unternehmerische Leistung. Aber Hertha BSC, davon bin ich überzeugt, kann ein noch breiteres Publikum ansprechen, schließlich eine breitere Basis haben. Mit dem neuen Management, einer weiter verstärkten Mannschaft und so einem unkonventionellen Investor wie Lars Windhorst im Rücken kann daraus etwas Großes werden. Ein Klub, der in ein paar Jahren tatsächlich weltbekannt ist. Die Chance, die da gegeben ist, ist groß.

Alles anzeigen